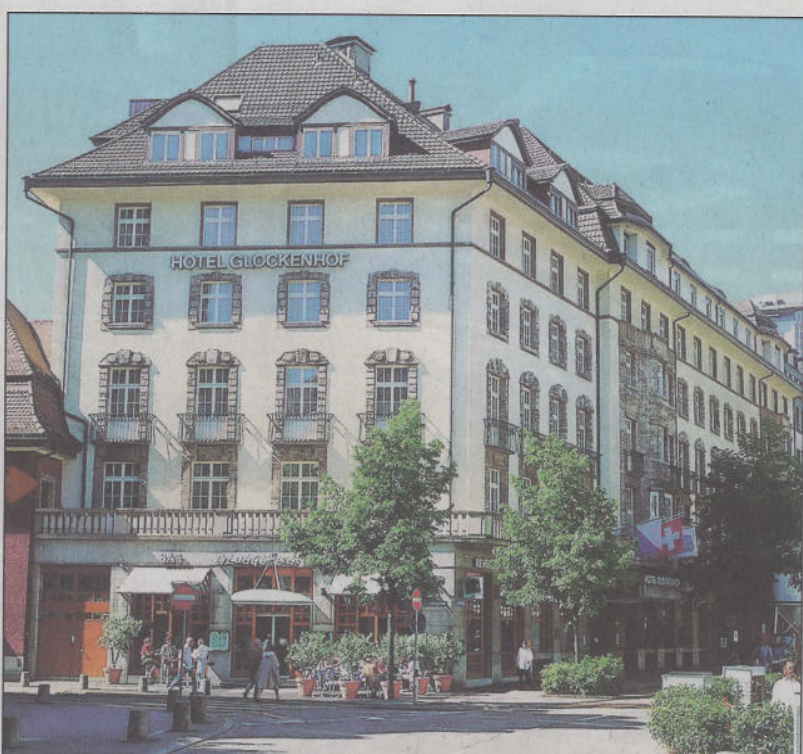


100 Jahre Glockenhof



1911 wurde das Familienhotel Glockenhof eröffnet. Heute erfüllt das Hotel die Ansprüche moderner Gäste.



Fotos: zvg.



Die neu gestaltete Lobby.

Publireportage

Hotel Glockenhof: Top moderne 100-Jährige

Die Gästebedürfnisse haben sich in den vergangenen 100 Jahren geändert. Deshalb wurde das Hotel Glockenhof in den vergangenen Jahren umfassend renoviert.

Das Hotel Glockenhof – es gehört seit jeher zu den festen Werten der Zürcher Hotellerie – erstrahlt zum 100-Jahr-Jubiläum in neuem Glanz. Während einer Woche im Mai stehen verschiedene Jubiläums-Anlässe auf dem Programm, so am 23. Mai der Tag der offenen Tür.

Kanonengiesserei, Kapelle, Hotel
An der Stelle des heutigen «Glockenhofs» stand die im Jahr 1480 errichtete Giesshütte der Glocken- und Kanonengiesser-Familie Füssli, welche im Jahr 1830 einem Brand zum Opfer fiel und nicht mehr aufgebaut

wurde. Dies ist dem Jubiläumsbuch «100 Jahre Glockenhof» zu entnehmen. An Stelle der Giesshütte wurde im Jahr 1864 eine Kapelle errichtet, die mit einer Anstalt für «krüppelhafte und bildungsunfähige» Mädchen verbunden war. Zwischen 1909 und 1911 entstand zwischen Sihlstrasse und St. Annagasse der grosse Gebäudekomplex «Glockenhof», bestehend aus Vereinshaus und Hotel in seiner heutigen Gestalt. Am 25. Juni 1911 wurde das «Familienhof Glockenhof» mit seinen damals 90 Betten und 43 Mitarbeitern eröffnet. Das Hotel war dem Schweizerischen Verband christlicher Hospize angeschlossen. Zudem war es Mitglied des Zürcher und Schweizer Hoteliervereins und erschien im Hotelführer mit Zimmerpreisen zwischen 3 und 5 Franken, was damals durchaus üblich war.

Schon in den 30er Jahren wurden umfassende Modernisierungsmassnahmen beschlossen. So wurden zum Beispiel alle Zimmer mit

fliessendem Wasser und Telefonanschluss ausgerüstet. In den Jahren 1958, 1960 und 1961 wurde das Hotel weiter modernisiert mit Privatbad, Dusche und WC.

Heute ist vom alten Gebäude nur die denkmalgeschützte Fassade geblieben. In den letzten 12 Jahren wurde das Hotel Glockenhof laufend erneuert und den Bedürfnissen der Zeit und der Gäste angepasst. Grosse Investitionen wurden etappenweise bei laufendem Betrieb in Räume, Infrastruktur, sanitäre und elektrische Leitungen getätigt. In diesem Frühjahr kam auch noch die Hotelhalle mit der neuen Lobby dazu, die stark an die ursprüngliche Belle-Epoque-Bauweise erinnert und gemäss Hoteldirektor Matthias Sutter bei den Gästen sehr gut ankommt. Rechtzeitig zum 100-Jahr-Jubiläum sind die letzten Bauarbeiter abgezogen und das Baugerüst ist entfernt worden.

Für die Zukunft bestehen gemäss Sutter noch Pläne für den Garten und den Innenhof. Und auch das

Restaurant Glogge-Egge, das vor elf Jahren umgebaut wurde, erhält bald ein Facelifting.

100-facher Zimmer-Preis

Heute begrüsst das Best Western Premier Hotel Glockenhof seine Gäste als 4-Sterne-Superior Hotel von internationalem Rang und Standard. Touristen und Business-Gäste steigen hier ab. Die Gästeschar ist im Laufe der Zeit internationaler geworden. Die Mehrzahl kommt aus Deutschland, den benachbarten europäischen Staaten und den USA. Vermehrt werden auch Besucher aus Indien, China oder Brasilien verzeichnet. An vierter Stelle liegen bereits die Gäste aus den GUS-Staaten. Im Hotel Glockenhof sind rund 70 Mitarbeitende beschäftigt. Weiter gehören bis zu 12 Auszubildende dazu. Das Hotel hat 143 Betten in 91 Zimmern. Die Auslastung beträgt gemäss Sutter 75 bis 80 Prozent. Heute ist der durchschnittliche Zimmerpreis 300 Franken. Im Gebäude ist

auch noch das Restaurant Conrad, welches als Betrieb im Betrieb geführt wird.

Der «Glockenhof» gilt seit seiner Gründung als stiller, sicherer Wert, der den christlichen Hintergrund seiner Begründer nicht verleugnete und sich selber treu blieb. Der Betrieb konnte wohl darum bis heute eigenständig bleiben und allen Versuchen dem Werben grosser Hotelkonzerne standhalten.

100-Jahr-Feier

Die Stiftung zum Glockenhaus, die Eigentümerin der Liegenschaft, feiert vom 21. bis 28. Mai mit verschiedenen Aktivitäten 100 Jahre «Glockenhof». Zweck der Stiftung ist die Verwaltung und der Betrieb ihrer Liegenschaften Sihlstrasse 31–33 auf gemeinnütziger Grundlage. Zudem wurde ein Jubiläumsbuch, welches die Geschichte des Hotels umfassend darstellt, verfasst. (pm.)

Ausführliches Programm auf der gegenüberliegenden Seite.

ZWEIFEL
WEINE

Geniessen Sie im Glockenhof
feine Weine aus der Region.
Wir gratulieren zum Hundertjährigen!

Die Weinexperten seit 1898
www.zweifelweine.ch

Das Restaurant Conrad
an der frischen Luft

RESTAURANT CONRAD

Sihlstrasse 31 / Postfach / CH-8001 Zürich
Telefon +41 44 225 91 30
www.restaurant-conrad.ch / reservation@restaurant-conrad.ch

Implenia

Implenia Bau AG, Umbau + Renovationen, Postfach, 8050 Zürich
Telefon +41 44 307 93 80, www.implenia-bau.com

Arnet ZÜRICH LUZERN BASEL

ARNET & CO AG
STEINHAUERARBEITEN
NATURSTEINE
KUNSTSTEINE
FASSADENREINIGUNG
ANTIGRAFFITISYSTEME

ZÜRICH IDA STRASSE 24 8003 ZÜRICH Tel. 044 462 24 52 Fax 044 462 24 19	LUZERN SCHACHENSTRASSE 10 6020 EMMENBRÜCKE Tel. 041 260 43 36 Fax 041 260 22 13	BASEL GUNDELDINGERSTR. 87 4053 BASEL Tel. 061 271 64 00 Fax 061 271 64 12
--	---	---



Wir danken der Bauherrschaft für den geschätzten Generalunternehmerauftrag und die effiziente, professionelle Zusammenarbeit. Der soeben vollendete, herrliche Umbau ist das überzeugende Resultat dieser tollen Teamarbeit.

GLP ARCHITEKTEN

GLP Architekten AG Generalplaner Generalunternehmer
Neptunstrasse 20 8032 Zürich T 044 257 10 10 F 044 257 10 20
info@glp-architekten.ch www.glp-architekten.ch